

An der **Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W1-Juniorprofessur (ohne tenure track) für Methoden der empirischen Sozialforschung

zu besetzen.

Gesucht wird ein Sozialwissenschaftlicher oder eine Sozialwissenschaftlerin, der seine bzw. die ihre besondere wissenschaftliche Eignung über die herausragende Qualität ihrer Promotion nachgewiesen haben. Bewerber und Bewerberinnen sollten in sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden hervorragend ausgewiesen sein. Pädagogische Eignung wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind Auslandserfahrungen, Veröffentlichungen in internationalen Fachzeitschriften sowie Lehrerfahrungen. Die Stelleninhaber/innen sollen sich durch selbständige Wahrnehmung von Aufgaben in Forschung und Lehre in ihrem jeweiligen Fachgebiet für die Tätigkeit eines Hochschullehrers weiterqualifizieren. Bewerberinnen und Bewerber werden in das fächerübergreifende Forschungsnetzwerk der Graduiertenschule eingebunden.

Die Juniorprofessur ist an der Cologne Graduate School (CGS) in Management, Economics, and Social Sciences angesiedelt. Zusammen mit den anderen Professuren der CGS ist sie für die Methodenausbildung der Doktoranden zuständig, die aus allen an der Fakultät vertretenen wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen kommen. Die Juniorprofessur soll in der Lehre Veranstaltungen zu Forschungsdesigns, Fall orientierten (vergleichenden) Methoden oder zu speziellen Verfahren der Analyse von Umfragedaten anbieten. Die Lehrveranstaltungen der Graduate School werden in englischer Sprache angeboten. Darüber hinaus wird eine aktive Mitarbeit am akademischen Leben der CGS erwartet (Brown Bag Seminar und andere wissenschaftliche Aktivitäten).

Juniorprofessorinnen und -professoren werden für die Dauer von drei Jahren beschäftigt; eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist bei Bewährung als Hochschullehrer möglich.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einer Kopie der Dissertation (möglich ist auch eine elektronische Kopie im pdf-Format) werden **bis zum 30.10.2013** erbeten an den Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln, bewerbung@wiso.uni-koeln.de.